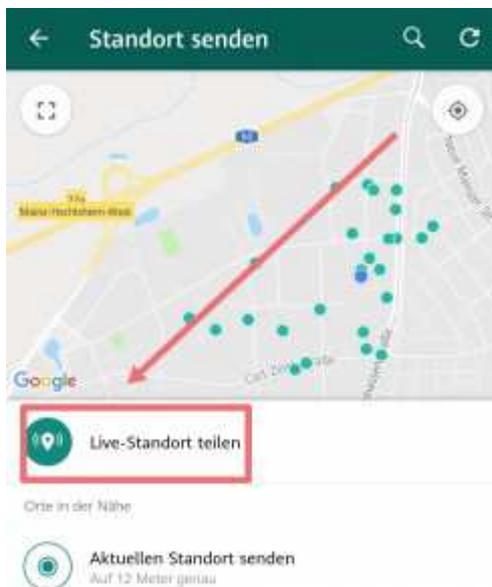


Super WhatsApp-Funktionen immer noch weitestgehend unbekannt



WhatsApp ist eine der beliebtesten digitalen Anwendungen unserer Zeit. Ob alt oder jung, ob Android oder iPhone, fast auf jedem Handy ist die Nachrichten-App installiert. Die gute alte SMS wurde so gut wie abgelöst, denn per WhatsApp lassen sich auch Bilder, Videos und Sprachdateien (uvm.) verschicken. Wir stellen Ihnen heute einige Tricks vor, die viele nicht kennen. Mit jeder Aktualisierung der App kommen nämlich einige neue hilfreiche Funktionen hinzu.

1. Standort senden



Die vielleicht neuste und cleverste Funktion von WhatsApp nennt sich **“Live-Standort teilen“**. Bereits seit längerer Zeit kann man gezielt einem ausgewählten Kontakt übermitteln, wo man sich gerade befindet. Das ist quasi so, als würde man mit dem Finger auf einen Punkt auf einer Landkarte zeigen, um dem anderen mitzuteilen, wo man sich gerade befindet. Nur das dieses **“Mit-dem-Finger-zeigen“** digital über WhatsApp funktioniert. Neuerdings ist diese Funktion des **“Standort teilen“** um die erwähnte Live-Funktion erweitert worden. Dann wird die Mitteilung, wo ich mich gerade befinde, nicht nur einmalig an meinem Freund im WhatsApp-Chat übermittelt. Sondern für einen gewissen Zeitraum, den ich selbst bestimme (1-4 Stunden), erhält mein Freund eine Anzeige in Echtzeit, wo ich mich auf der Karte befinde. Das ist dann ein bißchen wie in

einem James-Bond-Film, wenn der Bösewicht verfolgt wird und seine Flucht per blinkendem Punkt auf einer Landkarte verfolgt wird. Der große Unterschied ist natürlich, dass ich meinen Standort freiwillig für meinen Freund "freigebe".

Diese Funktion der Standortübermittlung in Echtzeit kann nur durch den Nutzer (also Sie selbst!) aktiv gestartet und genehmigt werden und ist nur für eine speziell auserwählte Person ersichtlich. Die Standortübermittlung ist standardmäßig für niemanden aktiviert, man kann hierüber nicht ausspioniert werden.

Wann ist das nun von Nutzen? Drei Beispiele:

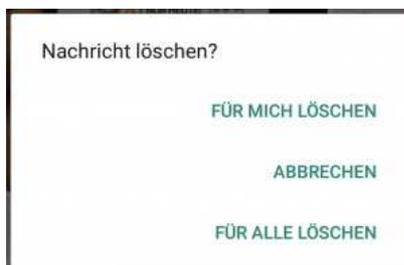
1. Sie holen einen Freund am Flughafen oder an einem großen Bahnhof ab, aber weder Sie noch der Freund kennen sich dort gut aus. Über den Live-Standort in WhatsApp finden Sie beide sich im Nu!
2. Sie passen auf Ihren jugendlichen Sohn/Enkel auf, der bereits ein Smartphone besitzt und auch WhatsApp nutzt. Anstatt ständig zu fragen, wo er/sie sich aufhält, kann man gemeinsam vereinbaren: "Ok, Du kannst noch nach draußen, obwohl es dunkel und schon recht spät am Abend ist, aber bitte schalte bei WhatsApp Deinen Live-Standort ein."
3. In der Freizeit aus Spaß mal an seine beste Freundin (oder besten Freund) den eigenen Standort freizugeben, kann ganz lustig sein. Stellen Sie sich vor, er/sie ist erkrankt und kann nicht mit auf eine lange geplante Wanderung. Ans Krankenbett gefesselt sitzt er/sie zuhause. Doch Sie teilen von der Wanderung aus Ihren Live-Standort mit dem Daheimgebliebenen. Er/sie kann in Echtzeit verfolgen, auf Google Maps, wo Sie gerade wandern, und zum richtigen Zeitpunkt während einer Rast auch mal kurz anrufen, um ein bißchen am verpassten Wanderspaß teilzuhaben!

So geht's:

Android: Dort, wo Sie den Text an eine Person schreiben, gibt es in der gleichen weißen Zeile am rechten Rand ein **Büroklammer-Symbol**. Tippen Sie dieses an und wählen sie danach "Standort" aus. Danach öffnet sich eine Karte, darunter aktivieren Sie den Menüpunkt "Live-Standort teilen".

iPhone: Dort, wo Sie den Text an eine Person schreiben, gibt es am oberen Bildschirmrand ein kleines **blaues Plus-Zeichen (+)**. Tippen Sie dieses an und wählen sie danach "Standort" aus. Danach öffnet sich eine Karte, darunter aktivieren Sie den Menüpunkt "Live-Standort teilen".

2. Nachrichten löschen



Es kann leicht passieren, dass man eine Nachricht mit Fehlern oder an die falsche Person versendet. Dafür kann man eine versendete Nachricht auch wieder rückgängig machen, also **löschen**. Unterschieden wird hier zwischen Löschen „für mich“ und „für alle“. Löscht man eine Nachricht „für alle“, dann verschwindet sie sogar beim Chatpartner. Das funktioniert nur für den Zeitraum einiger Minuten nach dem Versenden.

Tippen Sie dafür eine Nachricht, die Sie gerade eben gesendet haben, lange an, halten Sie also den Finger für circa 2 Sekunden auf der Nachricht. Beim iPhone wählen Sie nun über der Nachricht „Löschen“ und tippen Sie dann auf den Papierkorb. Bei Android können Sie im erscheinenden Menü ganz oben am Bildschirmrand auf den Papierkorb tippen. Wählen Sie jetzt „Für alle Löschen“. Bei Ihrem Chatpartner wird dann anstelle der Nachricht folgender Hinweis angezeigt: „Diese Nachricht wurde gelöscht.“ Der andere kann demnach sehen, dass eine Nachricht gelöscht wurde. Machen Sie sich also auf eventuelle Rückfragen gefasst, denn

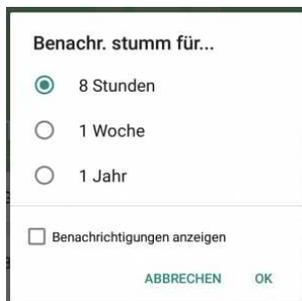


neugierig wird Ihr Gegenüber sicherlich sein



Nachrichten, die schon mehrere Stunden oder Tage alt sind, kann man zwar auch löschen, sie verschwinden dann aber **nur im eigenen Chatverlauf** und **nicht beim Gesprächspartner**. Auf diese Weise lassen sich zum Beispiel unliebsame Nachrichten löschen, die man nicht im Verlauf haben möchte.

3. Stummschalten



Vor allem in Gruppen mit vielen Personen ist nicht jede Nachricht wirklich für uns bestimmt. Wenn Sie von WhatsApp-Gruppen aufgrund der vielen Nachrichten genervt sind, aber aus diesen nicht austreten möchten, so können Sie Gruppen **stummschalten**. Auch einzelne Personen lassen sich stummschalten. Sie erhalten dann keine Benachrichtigungen über neue Nachrichten von dieser Gruppe bzw. Person, die Nachrichten selbst werden aber weiterhin an Sie zugestellt und können bei Bedarf nachgelesen werden.

Öffnen Sie dafür den Chatverlauf, der stumm geschaltet werden soll, und tippen Sie bitte ganz oben auf den Namen der Gruppe bzw. auf den Namen des Chatpartners. Es werden nun die Gruppeninformationen angezeigt. Hier tippen Sie nun bei Android auf „Benachrichtigungen stummschalten“. Beim iPhone heißt dieser Punkt einfach nur „stummschalten“. Danach können Sie noch auswählen, wie lange die Benachrichtigungen ausgeschaltet werden sollen. Übrigens: Dass Sie einen Chat stummschalten, das kann weder Ihr Chatpartner und noch ein anderes



Gruppenmitglied sehen
